

Einfach clevere Baustoffe.

quick-mix 

- hoch hydrophob eingestellt
- mit Abperleffekt
- diffusionsoffen
- wetterbeständig
- leicht verarbeitbar



WDVS-Fassadenfarbe LK 350

quick-mix WDVS-Fassadenfarbe ist eine hochdeckende hydrophobe Fassadenfarbe mit Abperleffekt auf Kaliumwasserglas-Basis. Leicht verarbeitbar im Außenbereich.

Einfach clevere Baustoffe.



WDVS-Fassadenfarbe LK 350

Hochdeckende hydrophobe Fassadenfarbe mit Abperleffekt. Als Fassadenfarbe oder Egalisationsanstrich. Auch auf LOBATHERM WDV-Systemen.

Eigenschaften:

- hoch hydrophob eingestellt
- leicht verarbeitbar
- besonders gute Wasserdampfdiffusionsfähigkeit
- sehr gutes Deckvermögen
- weiß oder farbig gemäß quick-mix Farbübersicht
- mit Abperleffekt
- sehr hohe Verseifungsbeständigkeit
- wetterbeständig

Anwendung:

- Für die Renovierung alter mineralischer oder silikatischer Untergründe und zum einmaligen Egalisationsanstrich von eingefärbten Edelputzen
- für den einmaligen Egalisationsanstrich von eingefärbten mineralischen Edelputzen
- Außenanstrich auf mineralische Untergründe, Fassadenputze, Kratzputze, Kalksandsteinmauerwerk usw. Ideal für die Sanierung historischer Bauvorhaben oder anderer mineralischer Aufbauten
- Bei witterungstechnisch exponierten Lagen
- Renovierungsanstrich von Wärmedämm-Verbundsystemen oder Putzen mit silikatischer Oberfläche oder von ungestrichenen Mineralputzen
- Geeignet für LOBATHERM WDV-Systeme mit mineralischen Oberputzen

Qualität & Sicherheit:

- Bindemittel: Kaliwasserglas und Co-Bindemittel, spezielle Silikonharze
- starke Schlagregenbeanspruchung nach DIN 4108
- Wetterbeständigkeit nach DIN 18363
- Farbtöne gemäß quick-mix Farbübersicht

Untergrund: Alle Untergründe müssen sauber, trocken, fest und tragfähig sein. Lose Stellen abschlagen und in gleicher Struktur ausbessern. Neuputze müssen vor dem Anstrich trocken und erhärtet sein. Zur Beurteilung und Vorbereitung des Untergrundes sind die Hinweise der VOB/C sowie DIN 18363 zu beachten. Für Gipsputze nicht geeignet. Angewitterte, griffige, fest haftende Silikatfarbanstriche reinigen. Ungestrichene Altputze und mineralische Flächen fachgerecht vorbehandeln. Dispersionsfarbanstriche, Öl- und Lackfarben sowie ähnliche Anstriche müssen restlos entfernt werden. Stark saugende Untergründe mit Mineralischer Tiefengrund MTG grundieren. Unterschiedlich stark saugende Untergründe ggf. mit Mineral Putz-Grundierung MPGp grundieren.

Verarbeitung:

Als Fassadenanstrich: Erstanstrich je nach Untergrund mit bis zu 5 % Wasser verdünnt durchführen. Zweitanstrich unverdünnt oder bis max. 3 % verdünnen.

Als Egalisationsanstrich: Neue Untergründe mit einmaligem Egalisationsanstrich versehen. LOBATHERM LK 350 wird unverdünnt oder maximal mit 5 % Wasser verdünnt verarbeitet.

Mit Farbrolle oder Streichbürste auftragen. Gut verschlichten und Ansätze vermeiden. Fassadenfarben auf Silikatbasis binden durch chemische Reaktion mit der Luft und dem Untergrund ab. Deshalb sind je nach Untergrundbeschaffenheit – z.B. bei neu verputzten Stellen und bei unterschiedlichem Saugvermögen (besonders bei kräftigen Farbtönen) Unregelmäßigkeiten, Fleckenbildungen und auch Farbtonabweichungen von der Vorlage möglich. Diese Gefahr besteht auch bei langen Trocknungszeiten, z.B. durch feuchte, kühle Witterung. Deshalb frische Putze gut austrocknen lassen, Vorarbeiten und Grundierung sorgfältig ausführen und zwischen den einzelnen Arbeitsgängen ausreichend lange Trocknungszeiten einhalten. Den Schlussanstrich bei trockener Witterung auf trockenem Untergrund aufbringen.

Verarbeitungstemperatur: Während der Verarbeitung und gesamten Trocknungszeit darf die Temperatur der Luft, des Materials und des Untergrundes nicht unter +5 °C absinken und muss dazu 3 K über der Taupunkttemperatur bleiben.

Trocknungszeit: Bei 20 °C Lufttemperatur und 65 % relativer Luftfeuchte ca. 24 Stunden. Hohe relative Luftfeuchtigkeit und / oder niedrige Temperatur verzögern die Trocknung.

Verbrauch:

Fassadenanstrich: ca. 0,4 l/m² Egalisationsanstrich: ca. 0,3 l/m²
Je nach Saugfähigkeit und Struktur des Untergrundes.

Reinigung der Arbeitsgeräte:

Sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Technische Information

Bindemittelbasis:	Kaliwasserglas und Co-Bindemittel, spezielle Silikonharze
Spez. Gewicht:	ca. 1,50 bis 1,55 kg/l
Schlagregenbeanspruchungsgruppe:	III, starke Schlagregenbeanspruchung nach DIN 4108
Wetterbeständigkeit:	nach VOB Teil C, DIN 18363
Wasseraufnahmekoeffizient:	$W_{24} = 0,1-0,5 \text{ kg}/(\text{m}^2\text{h}^{0,5})$ nach DIN EN 1062-3
Diffusionsäquivalente Luftschichtdicke:	$S_{\text{D}_{\text{H}_2\text{O}}} < 0,14 \text{ m}$ nach DIN EN ISO 7783-2 (= 0,07 m)
Farbton:	weiß oder farbig gemäß quick-mix Farbübersicht
Trocknungszeit:	ca. 24 Stunden
Verarbeitungstemperatur:	> +5 °C (Luft und Untergrund)
Verbrauch:	Je nach Saugfähigkeit und Struktur des Untergrundes ca. 0,3 l/m ² als Egalisationsanstrich. Bei 2 Anstrichen ca. 0,4 l/m ² .
Lagerung:	Kühl und frostfrei im geschlossenen Originalgebinde
Lieferform:	15-l-Eimer
Achtung:	Für LOBATHERM WDV gilt ein Hellbezugswert ≥ 40

Lagerung: Kühl und frostfrei im geschlossenen Originalgebinde lagern.

Lieferform: 15-l-Eimer

Zusatzservice: Auf Anfrage wird durch quick-mix auf Selbstkostenbasis ein objektspezifischer Farbwurf erstellt. Ein Zusatz von quick-mix AFA-F zur algiziden / fungiziden Ausrüstung ist möglich.

Gefahrenhinweise und Kennzeichnung:

Kennzeichnung gemäß GefStoffV/ EG: -
VbF: - GGVS/ADR: - Giscode: M-SK 01
Wassergefährdungsklasse: 1 (SelbstEinstufung)

Entsorgung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. AVV-Abfallschlüssel 080112. Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Eintrocknete Materialreste können mit dem Hausmüll entsorgt werden. EU-Grenzwert für das Produkt (Kat. A/h): 40 g/l (2010)
Dieses Produkt enthält max. 40 g/l VOC

Hinweis: Augen- und Hautkontakt vermeiden. Glas, Keramik, Klinker, Natursteine und Metall sorgfältig abdecken. Spritzer sofort mit Wasser reinigen.

Die Aussagen erfolgen aufgrund umfangreicher Prüfungen und Praxiserfahrungen. Sie sind nicht auf jeden Anwendungsfall übertragbar. Daher empfehlen wir gegebenenfalls Anwendungsversuche durchzuführen. Technische Änderungen im Rahmen der Weiterentwicklung vorbehalten. Im Übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.

April 2010

Wir beraten Sie gern.